



Schütz Spedition GmbH · Mühlenfeld 12 · D-30853 Langenhagen

Schwer- und Spezialtransporte

www.schuetz-spedition.de

info@schuetz-spedition.de

Langenhagen, 10.11.2023

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Geschäftspartner,

wie Sie bereits aus den Medien entnehmen konnten, hat die Bundesregierung im Eilverfahren die Einführung einer „**CO2 - bestimmten Maut**“ mit Wirkung **zum 01.12.2023** beschlossen.

Dazu wird für die Kosten verkehrsbedingter CO2-Emissionen eine neue Mautkomponente („Mautteilsatz“) eingeführt. Diese besteht aus einem **CO2-Aufschlag in Höhe von 200 Euro pro Tonne CO2**. Damit setzen sich die Mautsätze künftig aus vier Kostenteilen zusammen: Kosten der Infrastruktur, der Luftverschmutzung, der Lärmbelastung und des CO2-Ausstoßes.

Diese Änderung der Mauttarife führt zu einer **Steigerung der Mautkosten um 83% je gefahrenen mautpflichtigen Kilometer**. Ein Großteil der neu eingeführten Abgabe entfällt dabei auf CO2-Emissionen, auch für Bestandsfahrzeuge der aktuellen und neuesten Umweltnorm, der EURO-6 Norm.

Wir stellen durch regelmäßigen Austausch unserer Fahrzeugflotte auf den aktuellen Stand der Technik sicher, dass die verursachten Mautkosten so gering wie möglich gehalten werden. Unsere Fahrzeuge, die jeden Tag für Sie im Einsatz sind, erfüllen alle die EURO-6 Norm. **Dennoch steigen die Mautkosten zum 01.12.2023 auch für unsere Flotte von bisher 0,19 € auf 0,348 € je mautpflichtigen Kilometer!**

Aus diesem Grund werden wir diese **gestiegenen Mautkosten zum 01.12.2023** als Aufschlag auf unsere Transportpreise **in Höhe von 8%** erheben und separat auf unseren Rechnungen ausweisen. Wir möchten hier besonders darauf hinweisen, dass es sich bei der Maut um, **vom Gesetzgeber veranlagte „Fernstraßennutzungsgebühren“ handelt und nicht um Kostenbestandteile unseres Unternehmens!**

Unsere Frachtpreise und auch die Treibstoffzuschläge werden wir zum Jahreswechsel 2024 neu berechnen und Sie diesbezüglich zeitnah informieren. Bitte beachten Sie, dass zum 01.01.2024 auch die CO2-Steuer auf fossile Kraftstoffe von 30 € auf 40 € je Tonne CO2 angehoben wird.

Bei Fragen zur CO2-Maut oder unseren Aktivitäten in Sachen Elektromobilität, sprechen Sie uns bitte an.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und bedanken uns für Ihr Verständnis für diesen notwendigen Schritt.

Mit freundlichem Grüßen

Arne Häsener

Holger Gross

Schütz Spedition GmbH

Mühlenfeld 12 · D-30853 Langenhagen

Tel. +49 (0)511-72686-0

Fax +49 (0)511-72686-555

GF: Arne Häsener, Holger Gross

HRB Hannover 50395 · St.-Nr. 27 200 13654 · DE11 5828 049

Frachtrechnungen sind ohne Abzug sofort fällig.

Sparkasse Hannover

BIC: SPKHDE2HXXX · IBAN: DE66 2505 0180 0910 1184 85

Hannoversche Volksbank

BIC: VOHADE2HXXX · IBAN: DE16 2519 0001 0027 0431 00

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der **Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 (ADSp 2017)**. Hinweis: Die ADSp 2017 weichen in Ziffer 23 hinsichtlich des Haftungshöchstbetrages für Güterschäden (§ 431 HGB) vom Gesetz ab, indem sie die Haftung bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung und bei unbekanntem Schadenort auf 2 SZR/kg und im Übrigen die Regelhaftung von 8,33 SZR/kg zusätzlich auf 1,25 Millionen Euro je Schadenfall sowie 2,5 Millionen Euro je Schadenereignis, mindestens aber 2 SZR/kg, beschränken. Die **ADSp 2017 finden Sie als Download unter www.schuetz-spedition.de**.